1. **Phantom Massenentlassung**
   Neuere Studien deuten darauf hin, dass die eigentliche Arbeitsmarktmisere gar nicht so sehr darin liegt, dass Unternehmen Leute entlassen. … Das Problem könnte eher sein, dass zu wenig neue Stellen entstehen. Es spräche dafür, viel mehr dafür zu tun, neue Jobs zu schaffen – statt Firmen von Stellenabbau abzuhalten, der früher oder später doch kommt. – Was die Flucht ins Ausland angeht, scheinen AEG und Co trotz allen Wirbels eher Ausnahmen zu sein. "Insgesamt haben die Auslandsengagements deutscher Firmen in den vergangenen Jahren stark nachgelassen", schreiben Ökonomen von Goldman Sachs in einer neuen Studie.
   Quelle: Financial Times Deutschland
2. **Das Misstrauen wächst**
   Abstiegsängste verursachen Fremdenfeindlichkeit und Ausgrenzung von Minderheiten. Die Forschergruppe um Wilhelm Heitmeyer präsentiert neue Ergebnisse. – Was soll man in einer Gesellschaft anderes erwarten, der es an Grundsätzlichem fehlt, in der Bildung und Arbeit, die Eckpfeiler für Integration, nicht allen zugänglich sind. Die Menschen müssen politisch teilhaben und verlässliche soziale Bezüge aufbauen können. Wer nur Sparprogramme auflegt, riskiert ein weiteres Auseinanderdriften der Gesellschaft und haushaltet auf Kosten des sozialen Zusammenhalts.
   Quelle: FREITAG
3. **Europäischer Gerichtshof erschwert Outsourcing**
   Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in einem Urteil die Rechte der Arbeitnehmer deutlich gestärkt. Künftig müssen die Verträge der Arbeitnehmer automatisch auf den neuen Dienstleister übergehen. Sprich: Das Personal muss zu den bisherigen Konditionen übernommen werden.
   Quelle: DIE WELT